

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	11
<b>1 Einleitung</b> . . . . .	13
1.1 Philosophische Moden . . . . .	13
1.2 Der Inhalt des Buches . . . . .	20
1.3 Metaphysik und Gewißheit . . . . .	22
1.4 Zurück zu den Sachen selbst . . . . .	30
<b>2 Analytizität</b> . . . . .	36
2.1 Analytisch, notwendig, a priori . . . . .	37
2.2 Urteil, Satz, Aussage, Proposition, Überzeugung . . . . .	38
2.3 Die Untersuchung von Musterbeispielen . . . . .	44
2.4 Übliche Kriterien für Analytizität . . . . .	47
2.5 Zusammengesetzte Begriffe . . . . .	49
2.6 Tautologien . . . . .	53
2.7 Wahrheitsfaktoren . . . . .	55
2.8 Analytische Sätze . . . . .	56
2.9 Quines Einwand gegen die Analytisch-synthetisch- Unterscheidung . . . . .	58
<b>3 Möglichkeit und Notwendigkeit</b> . . . . .	59
3.1 Das Erbe des logischen Positivismus . . . . .	59
3.2 Synthetische Modalität . . . . .	63
3.3 Ein konstruiertes Beispiel synthetischer Notwendigkeit . . . . .	71
3.4 Die Unmöglichkeit von Rückwärtsverursachung und andere Beispiele synthetischer Notwendigkeit . . . . .	73
3.5 »Wasser ist H <sub>2</sub> O« . . . . .	78
3.6 Die Folgerungsbeziehung . . . . .	80
3.7 Mögliche Welten . . . . .	81
3.8 Ist logische Notwendigkeit die stärkste Art von Notwendigkeit? . . . . .	83
3.9 Wie man Arten von Notwendigkeit einteilen kann . . . . .	86

- 4 Humesche Theorien der Ereigniskausalität und der Begriff einer Ursache . . . . . 88**
  - 4.1 Der Humesche Gedankengang . . . . . 88
  - 4.2 Einwände gegen den Humeschen Gedankengang . . . . . 93
  - 4.3 Was für Sachen sind Ursachen? . . . . . 95
  - 4.4 Die Frage, ob Ursachen Ereignisse oder Sachverhalte sind, ist nicht metaphysisch . . . . . 100
  - 4.5 Singuläre Verursachung . . . . . 102
  - 4.6 Gibt es Verursachung? . . . . . 103
  - 4.7 Hat der Begriff der Verursachung Teile? . . . . . 104
  
- 5 Die Tendenztheorie der Ereigniskausalität . . . . . 106**
  - 5.1 Auf Zeitpunkte Bezug nehmen . . . . . 106
  - 5.2 Wie wird es weitergehen? . . . . . 107
  - 5.3 Terminologie . . . . . 110
  - 5.4 Verursachung . . . . . 115
  - 5.5 Deterministische und indeterministische Tendenzen . . . . 118
  - 5.6 Das Prinzip des zureichenden Grundes und das Kausalprinzip . . . . . 119
  - 5.7 Dispositionen . . . . . 124
  - 5.8 Kräfte sind eine Art Tendenz . . . . . 126
  - 5.9 Sind Tendenzen wahrnehmbar? . . . . . 126
  - 5.10 Ursachen sind nicht hinreichend für ihre Wirkungen . . . . 130
  - 5.11 Wahrscheinlichkeiten und die Stärke von Tendenzen . . . . 132
  - 5.12 Vorgänge (Prozesse) . . . . . 133
  - 5.13 Kontrafaktische Theorien . . . . . 137
  - 5.14 Probabilistische Theorien . . . . . 140
  
- 6 Naturgesetze und der Determinismus . . . . . 143**
  - 6.1 Die Humesche Regelmäßigkeitstheorie der Naturgesetze . . 145
  - 6.2 Die Tendenztheorie der Naturgesetze . . . . . 148
  - 6.3 Es ist erstaunlich, daß es Naturgesetze gibt . . . . . 150
  - 6.4 Können die Naturgesetze sich ändern? . . . . . 151
  - 6.5 David Armstrongs Theorie der Naturgesetze und seine Lösung des Induktionsproblems . . . . . 158
  - 6.6 Der Determinismus . . . . . 161

<b>7</b>	<b>Freie Handlungen</b>	170
7.1	Kompatibilistische Freiheit	171
7.2	Handlungsversuche	172
7.3	Das Dilemma der Willensfreiheit	174
7.4	Macht Indeterminismus Handlungen frei?	175
7.5	Das Auslösungsereignis	177
7.6	Freie Handlungen sind mit dem schwachen Determinismus vereinbar	178
7.7	Materielles und Geistiges	180
7.8	Entscheidungsereignisse im Zusammenhang der Vorgänge	182
7.9	Freies Handeln durch die bloße Möglichkeit eines Entscheidungsereignisses	184
7.10	Sind Entscheidungsereignisse durch Personen verursacht?	185
7.11	Roderick Chisholms Theorie der Agenskausalität	187
7.12	Absichten und basale Handlungen	191
7.13	Das Prinzip der alternativen Möglichkeiten und Frankfurt-Fälle	192
<b>8</b>	<b>Neigungen und Gründe</b>	197
8.1	Sind Gründe Überzeugungen oder Sachverhalte?	199
8.2	Unterschiede zwischen Neigungen und Gründen	201
8.3	Nur manchmal beruhen Pflichten auf Wünschen anderer oder auf Gesetzen	203
8.4	Sind Gründe Ursachen der Handlung?	205
8.5	Die Beziehung zwischen Grund-Überzeugungen und Handlungen	210
8.6	Wie führen Neigungen zu einer Handlung?	211
8.7	Die »Belief-desire theory« und der Internalismus	212
8.8	Eingeschränkt freie Personen und nicht-rationale Handelnde	214
<b>9</b>	<b>Einwände gegen die Willensfreiheit</b>	217
9.1	Ist Agenskausalität mysteriös?	217
9.2	Peter van Inwagens Einwand gegen Agenskausalität	220
9.3	Der Datertheits-Einwand gegen Agenskausalität	222
9.4	Ist die Willensfreiheit inkohärent?	223
9.5	Das Prinzip der kausalen Geschlossenheit der materiellen Welt und das Kausalprinzip als Einwände gegen die Willensfreiheit	227

## Inhalt

9.6	Freier Wille und die Hirnforschung . . . . .	234
9.7	Sind wir tatsächlich frei? . . . . .	240
<b>10</b>	<b>Handlungen Gottes . . . . .</b>	<b>242</b>
10.1	Was verstehen wir unter »Gott«? . . . . .	243
10.2	Gibt es Handlungsversuchsereignisse Gottes? . . . . .	255
10.3	Verschiedene Arten göttlichen Handelns . . . . .	258
10.4	Sind die Naturgesetze geschaffen? . . . . .	274
10.5	Okkasionalismus, Konkurrentismus und bloßer Konservationismus . . . . .	277
10.6	Gottes Allmacht . . . . .	285
<b>11</b>	<b>Sprechen über Handlungen Gottes . . . . .</b>	<b>299</b>
11.1	Ist es »logisch unmöglich«, daß Gott etwas verursacht? . . . . .	299
11.2	Sind Handlungsaussagen über Gott wörtlich zu verstehen? . . . . .	302
11.3	Wann ist es wahr zu sagen, Gott hat X getan? . . . . .	310
11.4	Ist die Welt Gottes Körper? . . . . .	312
<b>12</b>	<b>Der Wunderstreit . . . . .</b>	<b>316</b>
12.1	Sind Eingriffe Verletzungen der Naturgesetze? . . . . .	316
12.2	Gründe für Eingriffe . . . . .	319
12.3	Gottes Handeln auf der Quanten-Ebene . . . . .	323
12.4	Das Lückenbüßer-Argument . . . . .	326
12.5	Die Berufung auf die Vernunft, die Moderne und die Wissenschaft . . . . .	329
<b>13</b>	<b>Die Notwendigkeit der Existenz Gottes . . . . .</b>	<b>335</b>
13.1	Ist »Gott existiert« analytisch? . . . . .	335
13.2	Der einfache Weg vom logischen Positivismus zum Atheismus . . . . .	339
13.3	Gott wäre kein Gott mehr . . . . .	340
13.4	Anselm von Canterbury (1003–1109) über die Notwendigkeit der Existenz Gottes . . . . .	343
13.5	Woraus Gottes Notwendigkeit folgt . . . . .	348
	Ein anderer Gedankengang zur Notwendigkeit Gottes . . . . .	351
13.6	Ist Gottes Existenz ein kosmischer Zufall? . . . . .	353
	<b>Schluß . . . . .</b>	<b>356</b>

Literaturverzeichnis . . . . .	359
Register . . . . .	379